



Bezeichnung der zuständigen Gemeindebehörde für den Vollzug der kantonalen Verordnung über den Baulärm und Festsetzung der Gebühr für die Erteilung von Ausnahmegewilligungen für Bauarbeiten

Stadtratsbeschluss vom 30. April 1969¹
mit Änderungen bis 6. März 1985

1. Die Stadtpolizei (Lärmbekämpfungsstelle)² wird gemäss § 7 der kantonalen Verordnung über den Baulärm vom 11. Juli 1968³ als zuständige städtische Amtsstelle für den Vollzug dieser Verordnung bezeichnet.
2. Ausnahmegewilligungen für Bauarbeiten im Sinne der §§ 3 und 4 der genannten Verordnung werden von der Stadtpolizei (Lärmbekämpfungsstelle)⁴ erteilt.

Die zu erhebende Gebühr wird durch den Polizeivorstand festgelegt.⁵

¹ BS 1, 479.

² Bezeichnung gemäss STRB über die Anzahl der Dienstabteilungen und deren Aufgabenkreis vom 15. August 1973 (BS 1, 139).

³ Heute § 7 der V vom 27. November 1969 (OS 43, 391).

⁴ Bezeichnung gemäss STRB über die Anzahl der Dienstabteilungen und deren Aufgabenkreis vom 15. August 1973 (BS 1, 139).

⁵ Fassung gemäss STRB vom 6. März 1985 (AS 38, 426).